

Was der SBV bisher erreichte

- Swissness-Vorlage im Sinne eines hohen Inlandanteils
- Agrarfreihandel mit der EU und Freihandel mit USA erfolgreich bekämpft
- WTO Abkommen verhindert, Zusammenarbeit mit anderen Bauernverbänden
- Diverse Lockerungen in der Raumplanung erreicht (z.B. Agrotourismus, Pensionspferde)
- Umsetzung Gewässerschutzgesetz (Gewässerraum) verzögert und verbessert.
- Zahlungsrahmen für die Landwirtschaft verteidigt
- Kontrollkoordination für effizientere Kontrollen und Vermeidung von Doppelkontrollen
- Beibehaltung der Treibstoffzollrückerstattung
- Tiefere Besteuerung bei Betriebsauf- oder übergabe (Unternehmenssteuerreform II)
- Verbesserter Schutz von Fruchtfolgeflächen mit dem neuen RPG
- Basiskommunikation mit Edelweiss und Prominenten Schweiz weit bekannt (Image)
- Ernährungssicherheit in der Verfassung verankert.



Argumente für eine Mitgliedschaft

Standesvertretung | Bildung

- Neues kantonales Landwirtschaftsgesetz (83 % Ja) als Grundlage für die Förderung einer produzierenden Landwirtschaft mitgestaltet
- Flächendeckende Umsetzung von Landschaftsqualität- und Vernetzung mit Kantonsbeteiligung ermöglicht (Bruttokredit 135 Mio.)
- Übermässige Gewässerräume verhindert
- Bäuerliche Sitze im Grossen Rat erhöht, Zusammenarbeit gefördert
- Direktzahlungsvollzug mit Augenmass und Kürzungsrichtlinien angepasst
- Kontaktpflege zu Aargauer Parlamentariern (Lobbyarbeit)
- Tierseuchengesetz mit Härtefallfonds (Verpflichtung Kanton zur Mitfinanzierung)
- Witterungsschutzanlagen ermöglichen
- Dichtheitsprüfung Gülleanlagen praxisnah umgesetzt
- Jagdrecht auf die effiziente Bejagung der Wildschweine und einer gerechteren Entschädigung der Bauern geändert (Weniger zumutbare Verhütungsmassnahmen)
- Tiefere Besteuerung der Liquidationsgewinne
- Keine Verschärfungen mit dem Baugesetz (z.B. Rückbaurevers mit Finanzieller Absicherung)
- Revision Tarife Gebäudeversicherung (Risikobasierte Tarife verhindert, Landwirte hätten Prämienerrhöhungen von 50 % in Kauf nehmen müssen)
- Bienenprojekt: Verständnis zwischen Imker und Landwirt gefördert, neue Direktzahlungsmöglichkeiten geschaffen
- Bildungsförderung, zur Sicherung von Hofnachfolgern und hohem Praxisbezug in vor- und nachgelagerten Betrieben



Öffentlichkeitsarbeit

- ALA 03 und ALA 13 begeisterte die Aargauer Bevölkerung (Bauern geniessen nach wie vor ein hervorragendes Image)
- Öffentlichkeitsarbeit umsetzen (Buureland AMA, SchuB, Brunch, Buurelandweg, Bauernhof in Städten, Litteringmahnmale, AZ-Beilage, Unterstützung Bauernauftritte an Gewerbeausstellungen)
- Regionalprodukte fördern und Website www.landwirtschaft.ag



Profit als Mitglied direkt

- Versicherungsberatung gratis
- Gutscheine für Agrisano-Mitglieder (wird von Agrisano finanziert)
- Gratisleistungen bei der Öffentlichkeitsarbeit / Beiträge an Gewerbeausstellungen
- Einladung Buure-Sunntig
- Fr. 100.– für kantonale Energieberatung und Fr. 200.– für Jagdlehrgang (Theoretische Jagdprüfung)
- Erstberatung bei div. Problemen
- Betriebsshelferdienste (Rückvergütung bei Unfall/Krankheit)
- Treuhand- und Beratungsdienstleistungen (-15 %)
- Dichtigkeitsprüfungen (Messgerät – 50 %)

